



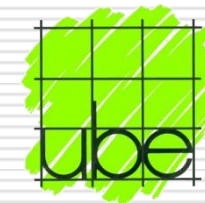
Landesamt für
Umwelt
Gesundheit und
Verbraucherschutz



GEK Dosse-Jäglitz2

Einführung ins Gebiet und Typvalidierung

Martina Stengert
umweltbüro essen



Das GEK-Gebiet – Ortschaften und Landnutzung



Legende

- Acker
- Grünland
- Wald, Forst, Gehölz
- Sonderkulturen, vegetationslose Flächen
- Sumpf, Ried, nasser Boder
- Ortslagen
- Orte, gemischte Nutzung
- Siedlungsfreiflächen
- Rieselfeld, Pumpen, Denkmal, etc.
- baulich geprägte Flächen
- Freizeiteinrichtungen
- Standgewässer (bedeutende Größe)
- Landesgrenze
- GEK-Grenzen

Landkreise

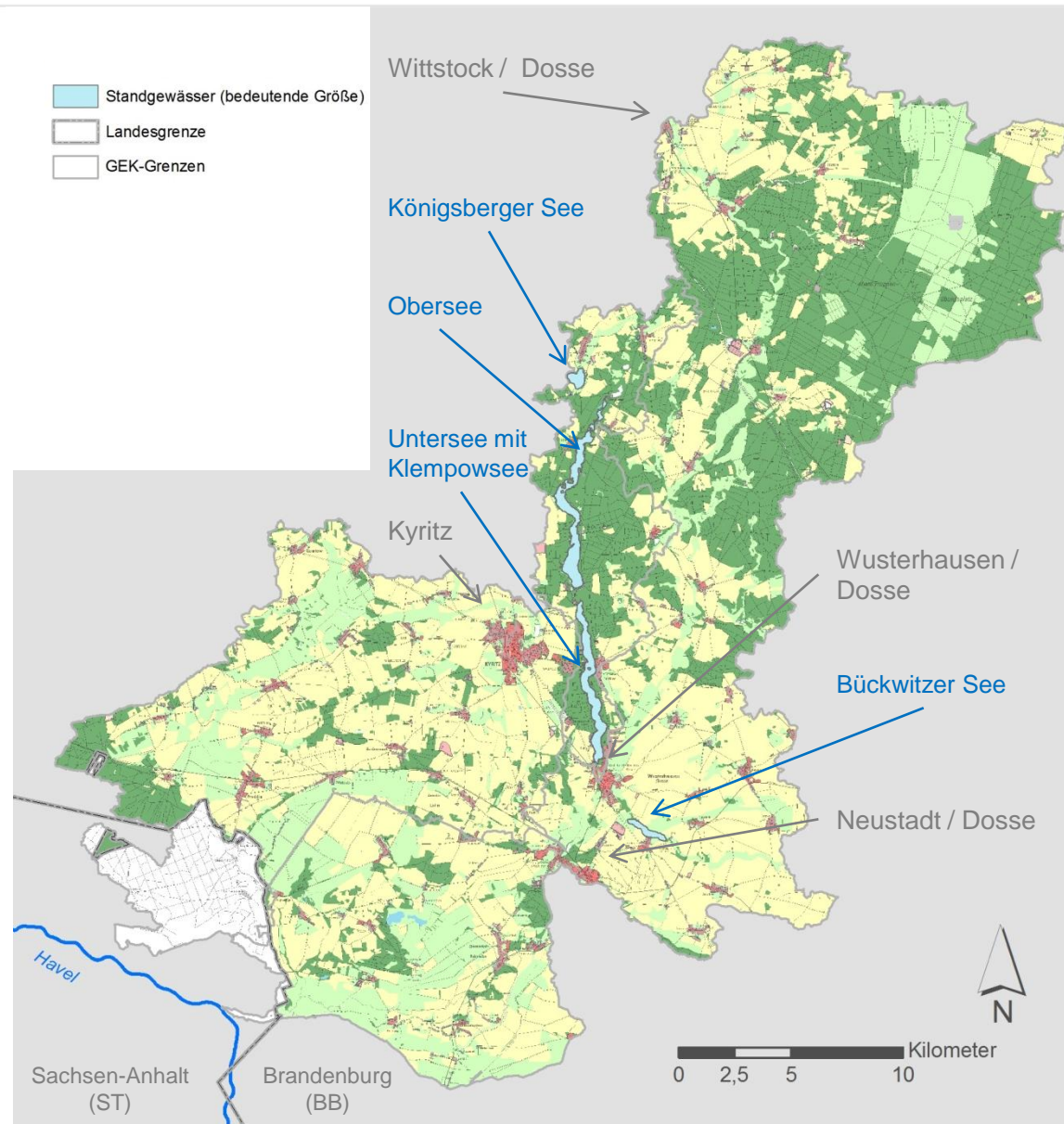
Ostprignitz-Ruppin
Havelland
Prignitz

Besiedlungsdichte

< 50 Einw./ km²

Dom. Nutzung

Landwirtschaft
Forstwirtschaft
Fischerei / Angeln
Erholung / Tourismus



Die Gewässer (2)

- berichtspflichtigen, natürlichen Gewässern (NWB und HMWB) wurden vom LUGV im Rahmen der Bestandsaufnahme (C-Bericht, 2005) für ganz Brandenburg ein LAWA-Gewässertypen zugeordnet
- künstliche Gewässer wurden gesondert ausgewiesen
- 44 Wasserkörper (WK)
 - NWB = 14
 - HMWB = 4 (Alte Jäglitz, 1 WK Klempnitz, 1 WK Südliches Königsfließ, Schwenze)
 - AWB = 26

Erklärung wichtiger Abkürzungen

NWB = natürliche Gewässer

HMWB = erheblich veränderte natürliche Gewässer

AWB = künstliche Gewässer

WK = Wasserkörper (Zentralbegriff der WRRL)
„einheitlicher und bedeutender Abschnitt“ eines Gewässers.

Teilungskriterien sind:

- Wechsel der Kategorie (See, Fließgewässer)
 - Wechsel der Ausweisung als NWB, HMWB oder AWB
 - Wechsel Gewässertyp
-
- 6 verschiedene LAWA-Gewässertypen im GEK Gebiet

Vertiefende Literatur: Sommerhäuser & Pottgiesser (2008)

<http://www.wasserblick.net/servlet/is/18727/?highlight=lawa,steckbriefe>

Leitbild



Typ 11: Organisch geprägter Bach



Typ 12: Organisch geprägter Fluss



Typ 14: Sandgeprägter Tieflandbach



Typ 15: Sand- u. Lehmgeprägter Tieflandfluss



Typ 19: Kleine Niedrigungsgewässer



Typ 21: Seeausfluss geprägtes Fließgewässer

Typvalidierung (1)

Für alle berichtspflichtigen WK im GEK muss die Typvalidierung erfolgen
Datengrundlagen für die Validierung sind:

Datengrundlage	
BUEK300	= Bodenübersichtskarte, Maßstab 1:300.000 (Dezember 2008)
GK300	= Geologische Karte, Maßstab 1:300.000 (Januar 2002)
Moorkarte	= „Moorkarte Brandenburg“, Maßstabsbereich 1:50.000 bis 1:150.000 (Februar 2000)
Natraum	= Naturräumliche Einheiten nach Scholz, Einsatzmaßstab \geq 1:10.000, (Juni 2009)
PGK	= Preußisch Geologische Karte, Maßstab 1:25.000 (Erstellt im Zeitraum 1884-1917)
Schmettausches Kartenwerk	= Kartenwerke von Schmettau (Erstellt im Zeitraum 1767-1787), nicht georeferenzierte digitalisierten Blätter 36, 49, 50, 62 und 63
dgm10	= digitales Geländemodell, Gitternetz 10 m
Strukturdaten	= Ergebnisse der Strukturkartierung nach dem Brandenburger Verfahren Version 3.6 (Erstellt Feb-April 2012)

Typvalidierung (2)

Schmettausches Kartenblatt ((Erstellt im Zeitraum 1767-1787)

Ausschnitt des Kyritzer Königsfließ



Typvalidierung (3)

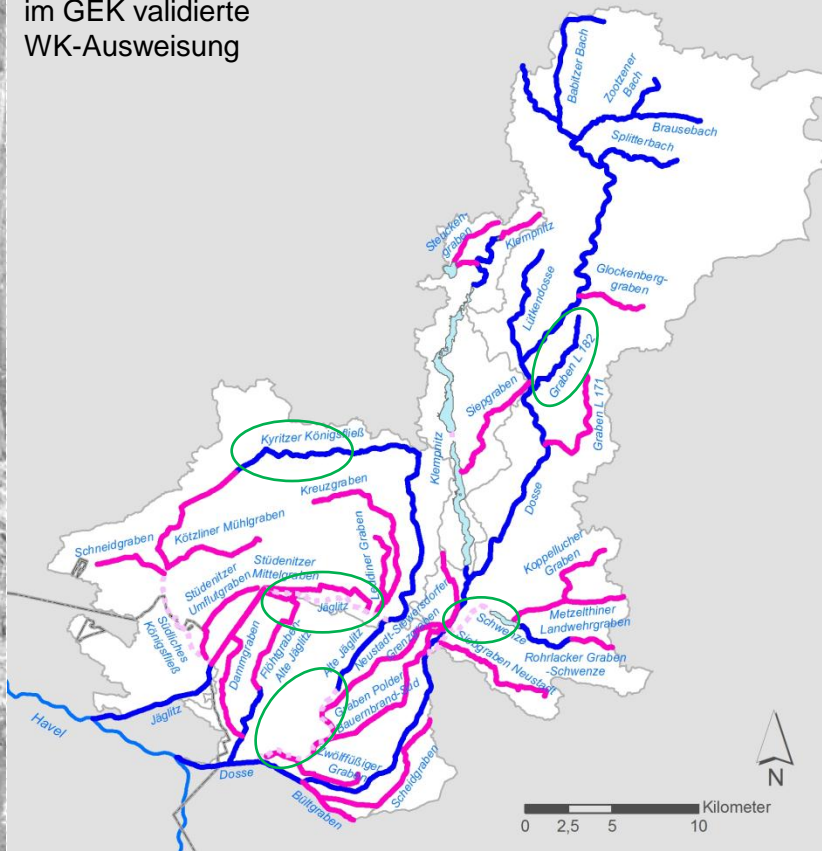
Schmettausches Kartenblatt ((Erstellt im Zeitraum 1767-1787)

Ausschnitt der Jäglitz (Alias Neue Jäglitz)

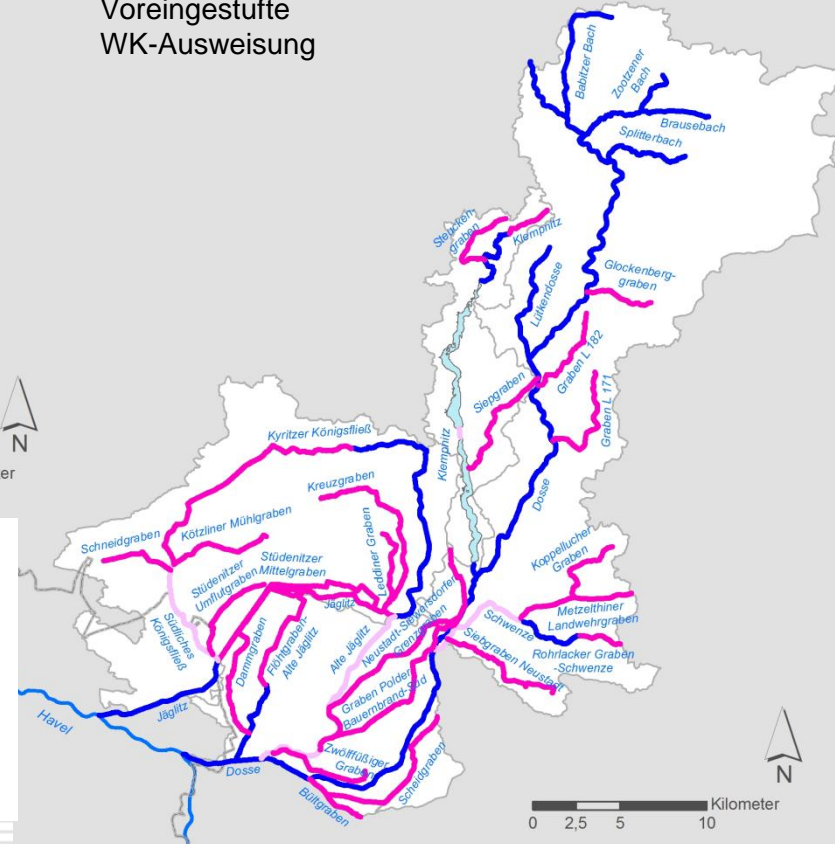


Typvalidierung (4)

im GEK validierte
WK-Ausweisung



Voreingestufte
WK-Ausweisung



Legende

Ausweisung als

— NWB

— HMWB

— AWB

— HMWB noch zu prüfen

— Standgewässer > 50 ha

— Landesgrenze

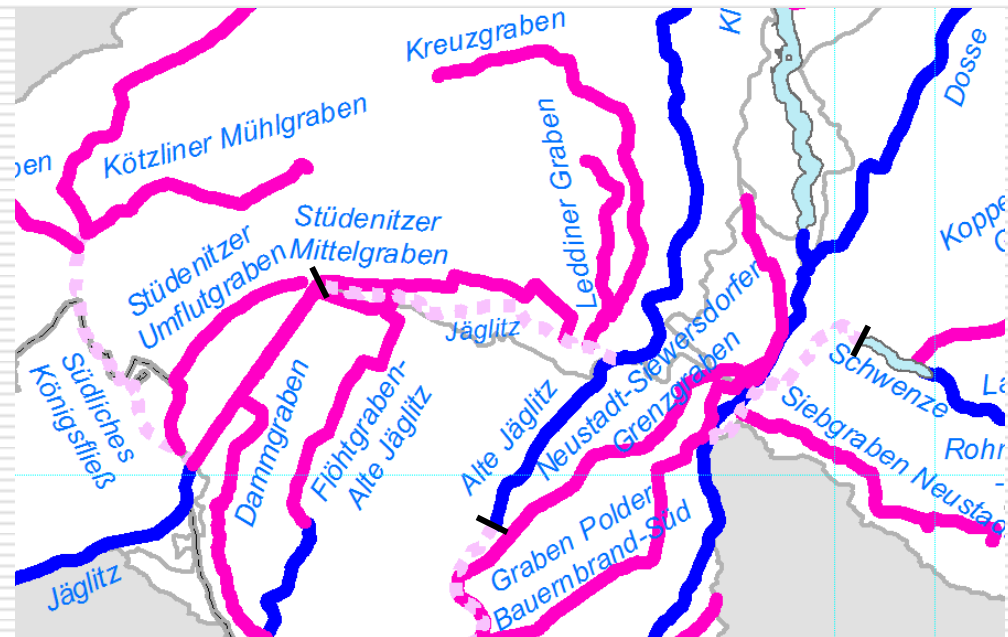
— GEK-Grenzen

Typvalidierung (5)

LAWA-Gewässertyp „alt“	Gewässerlängen "alt,, [km]	Gewässerlängen „validiert,, [km]	Wasserkörper [n] (WK) „alt“	Wasserkörper [n] (WK) „validiert“
künstliche Gewässer	192,7	0,0	26	0
Typ 11	31,9	76,8	5	13
Typ 12	59,8	51,0	3	3
Typ 14	17,0	73,5	3	12
Typ 15	31,9	31,9	1	1
Typ 19	21,1	119,8	3	14
Typ 21	6,7	6,5	3	3
See	0,0	1,6	0	1
Summe	361	361	44	47

3 WK sollten geteilt werden:

- Jäglitz bei Stüdenitz: östlicher Teil ist natürlich
- Alte Jäglitz: nur ab Stationierung km 9000 Deich vorhanden (südl. Koppenbrück)
- Schwenze, wegen Kategorie See



Typvalidierung (6)



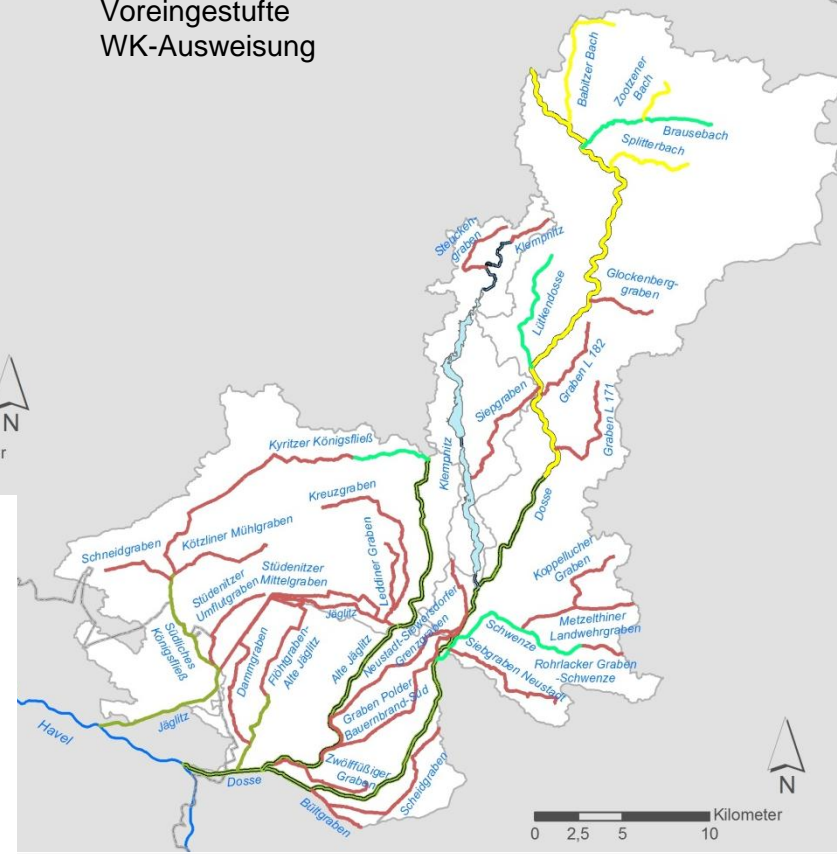
im GEK validierte
WK-Ausweisung



Änderungen:

- AWB wurde LAWA-Gewässertyp zugeordnet (26 x)
- vorhandene bzw. nicht vorhandene organischer Substrate
- Vorhandener bzw. nicht vorhandener Seen

Voreingestufte
WK-Ausweisung



Legende

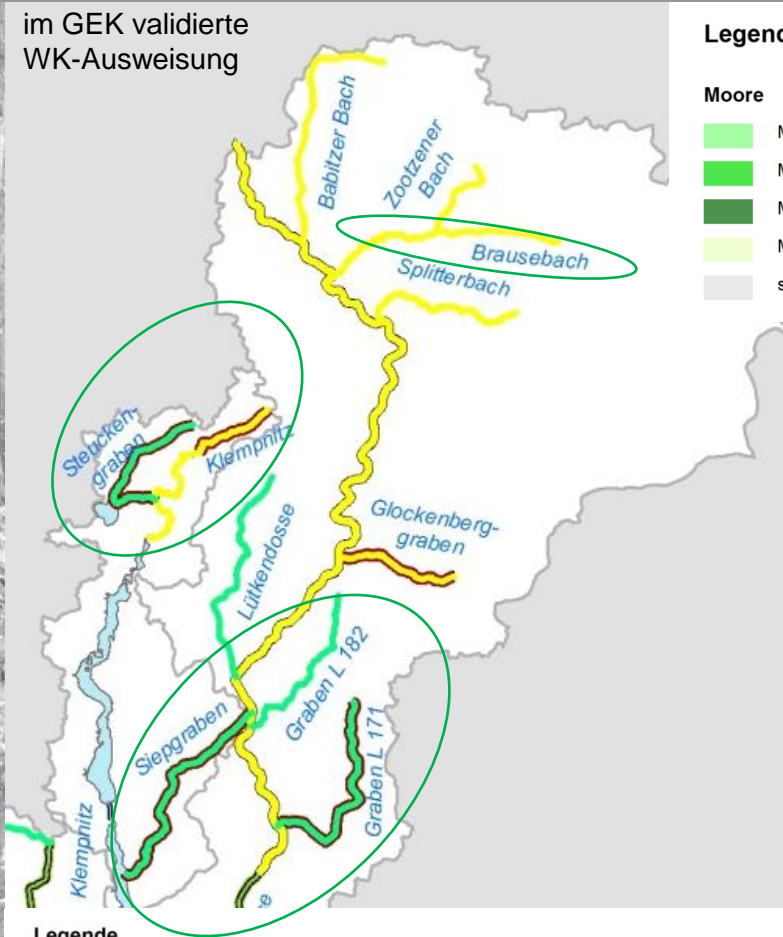
Fließgewässertypen (LAWA 2008)

- Typ 11 - Organisch geprägte Bäche
- Typ 12 - Organisch geprägte Flüsse
- Typ 14 - Sandgeprägte Tieflandbäche
- Typ 15 - Sand- und lehmgeprägte Tieflandflüsse
- Typ 19 - Fließgewässer der Niederungen
- Typ 21 - Seeausflussgeprägte Fließgewässer
- 99 - Künstliche Gewässer

- Standgewässer > 50 ha
- Landesgrenze
- GEK-Grenzen
- 99 - Künstliche Gewässer, mit zugewiesenem natürlichen Gewässertyp

Typvalidierung (7)

im GEK validierte
WK-Ausweisung



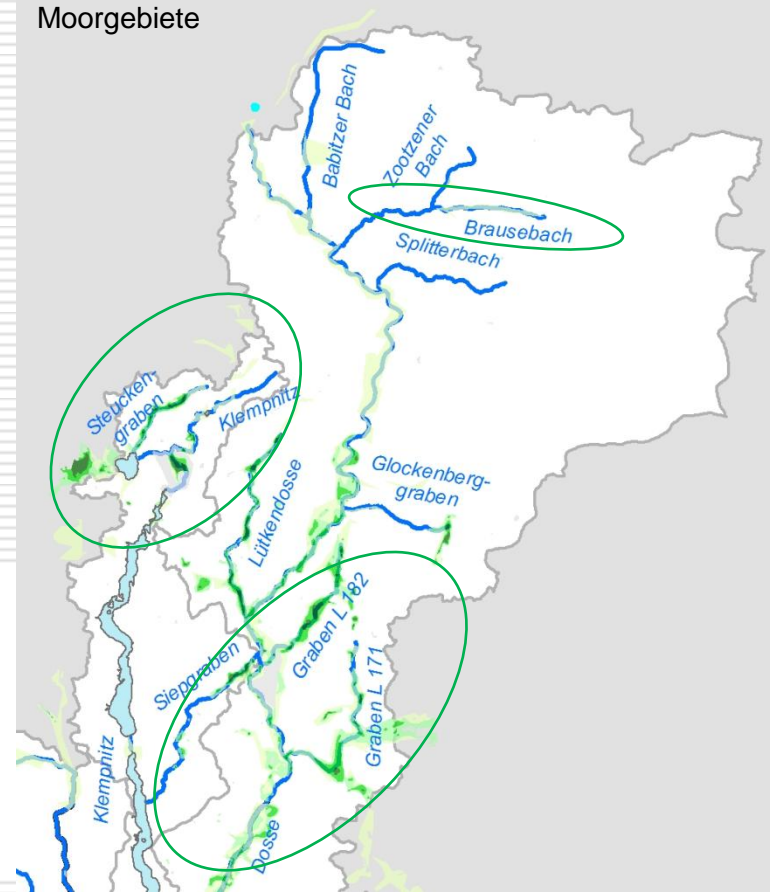
Legende

Moore

- Moormächtigkeit 20-120 cm
- Moormächtigkeit 120-300 cm
- Moormächtigkeit > 300 cm
- Moore ohne Mächtigkeitsangaben
- sonstige Flächen

- berichtspflichtige Fließgewässer
- Standgewässer (bedeutende Größe)
- Landesgrenze
- GEK-Grenzen
- Überschwemmungsgebiete

Moorgebiete



Legende

Fließgewässertypen (LAWA 2008)

- Typ 11 - Organisch geprägte Bäche
- Typ 12 - Organisch geprägte Flüsse
- Typ 14 - Sandgeprägte Tieflandbäche
- Typ 15 - Sand- und lehmgeprägte Tieflandflüsse
- Typ 19 - Fließgewässer der Niederungen
- Typ 21 - Seeausflussgeprägte Fließgewässer
- 99 - Künstliche Gewässer
- Standgewässer > 50 ha
- Landesgrenze
- GEK-Grenzen
- 99 - Künstliche Gewässer, mit zugewiesenem natürlichen Gewässertyp

Typvalidierung (8)

im GEK validierte
WK-Ausweisung



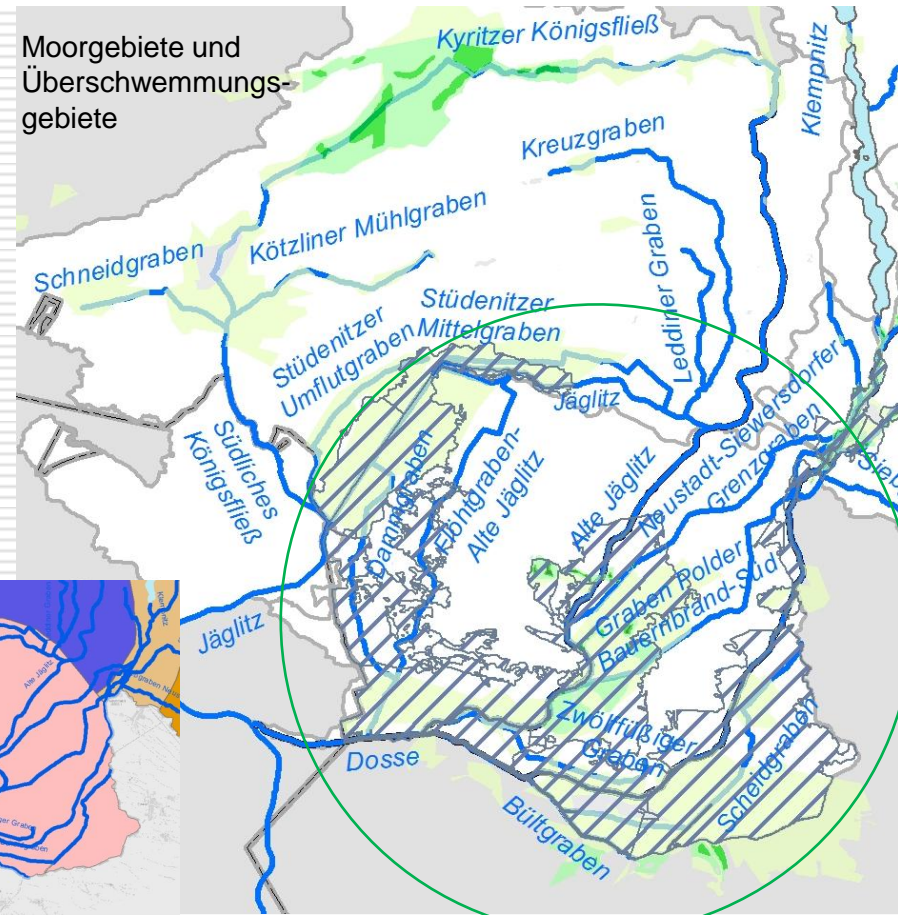
Legende

Moore

- Moormächtigkeit 20-120 cm
- Moormächtigkeit 120-300 cm
- Moormächtigkeit > 300 cm
- Moore ohne Mächtigkeitsangaben
- sonstige Flächen

- berichtspflichtige Fließgewässer
- Standgewässer (bedeutende Größe)
- Landesgrenze
- GEK-Grenzen
- Überschwemmungsgebiete

Moorgebiete und Überschwemmungsgebiete

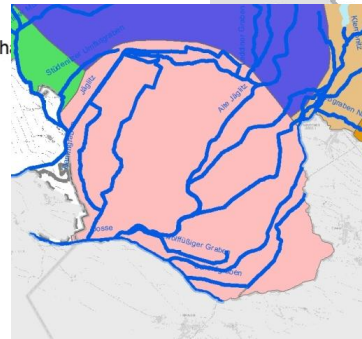


Legende

Fließgewässertypen (LAWA 2008)

- Typ 11 - Organisch geprägte Bäche
- Typ 12 - Organisch geprägte Flüsse
- Typ 14 - Sandgeprägte Tieflandbäche
- Typ 15 - Sand- und lehmgeprägte Tieflandflüsse
- Typ 19 - Fließgewässer der Niederungen
- Typ 21 - Seeausflussgeprägte Fließgewässer
- 99 - Künstliche Gewässer, mit zugewiesenem natürlichem Gewässertyp

- Standgewässer > 50 ha
- Landesgrenze
- GEK-Grenzen



Ende :-)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Es läuft gut für

und
Klempnitz

Dosse
Jäglitz